



Das Audit des internen Qualitätsmanagements an der BOKU Wien

Universität für Bodenkultur Wien
22. März 2013

AQ Austria: Grundlagen

Durch HS-QSG 2012 aus Fusion der AQA, des FHR und des ÖAR entstanden

Aufgabenbereiche

- Akkreditierung
- Audit
- Systemanalysen, Beratung

AQ Austria: Grundsätze

- Universitäten besitzen die Hauptverantwortung für Qualität in den Leistungsbereichen und für Qualitätssicherung
- Qualitätssicherungsverfahren dienen der Qualitätsentwicklung

AQ Austria: Expertise

- Mehr als zehn Jahre Erfahrung in Audit und anderen institutionellen Begutachtungen (nat. und internat.)
- Internationale Anerkennung und Einbettung der Agentur (Leitung des Europ. Audit Netzwerks)
- 25 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Agentur mit professionellem Hintergrund in Hochschuladministration, Lehre, Hochschulforschung
- Board aus nationalen und internationalen Experten und Expertinnen der Qualitätssicherung

Kerngedanke des Audit

Ausgangspunkt:

„Die Universität erfüllt die von ihr gesetzten Ansprüche und Qualitätsziele in Lehre, Forschung und Organisation“

Kernfrage:

Gewährleistet die Universität die Zielerreichung durch geeignete interne Steuerungsmaßnahmen und Prozesse, die sie regelmäßig reflektiert und überprüft?

Zweifacher Zweck des Audit

- Bestätigung eines leistungsfähigen internen Qualitätsmanagementsystems
- Empfehlungen für die Weiterentwicklung des internen Qualitätsmanagements

Das Audit nach HS-QSG

- Vier Prüfbereiche des Audits an Universitäten (§ 22 Abs. 2)
 1. Qualitätsstrategie und deren Integration in die Steuerungsinstrumente der Hochschule
 2. Strukturen und Verfahren der Qualitätssicherung in den Bereichen Studien und Lehre, Forschung oder Entwicklung und Erschließung der Künste oder Angewandte Forschung und Entwicklung, Organisation und Administration und Personal;
 3. Einbindung von Internationalisierung und gesellschaftlichen Zielsetzungen in das Qualitätsmanagementsystem
 4. Informationssysteme und Beteiligung von Interessensgruppen

Konkretisierung der Prüfbereiche (Pb)

Standard 1: Die Hochschule hat Ziele definiert und verfügt über eine Qualitätsstrategie, welche systematisch in die Steuerungsinstrumente integriert ist. (Pb 1)

Standard 2: Das Qualitätsmanagementsystem unterstützt die Hochschule darin, ihre Ziele zu erreichen und die Ergebnisqualität zu sichern. (Pb 2)

Standard 3: Das Qualitätsmanagementsystem nutzt Monitoring und Informationssysteme als integrale Bestandteile. (Pb 3)

Standard 4: Das Qualitätsmanagementsystem stützt sich auf die Qualitätskultur der Hochschule und sieht eine systematische Beteiligung unterschiedlicher Interessensgruppen vor. (Pb 3 & 4)

Ablauf des Audit I



Universität

AQ Austria



Vorbereitung des Verfahrens

Qualitätsdokumentation

Auswahl und Vorbereitung der Gutachterinnen und Gutachter

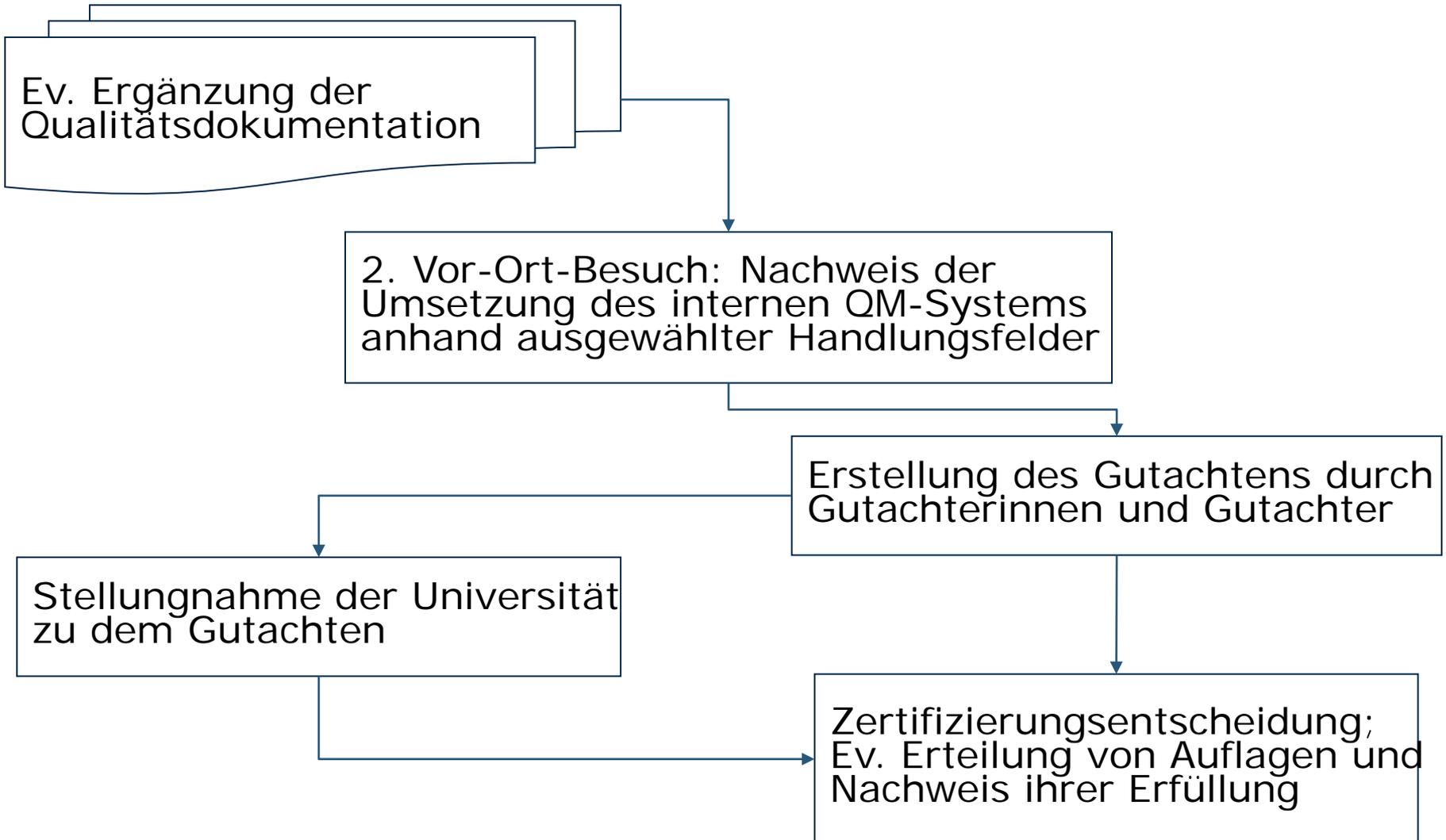
1. Vor-Ort-Besuch: Organisation des universitätsinternen QM-Systems;
Auswahl von Handlungsfeldern für den Nachweis der Umsetzung des internen QM

Ablauf des Audit II



Universität

AQ Austria



Gutachter/innengruppe: Profil

- Leitungserfahrung in einer vergleichbaren Universität
- multinational zusammengesetzt
- Kenntnis des österreichischen Hochschulsystems
- ausgewiesen in Forschung und Lehre
- Studierendensicht
- ausgewogenes Geschlechterverhältnis
- keine Unvereinbarkeiten
- Mitwirkung im Sinne der Ziele und Intentionen des AQ Audits

Besonderheiten des Audits der AQ Austria

- International ausgerichtete und etablierte Agentur
- Fundierte Kenntnis des österreichischen Hochschulwesens
- Pool anerkannter und erfahrener Persönlichkeiten
- Entwicklungsorientiertes Audit nach europäischen Standards
- Begleitung der Universität in allen Phasen vor Ort
- Ausführliche Vorbereitung der Gutachter/innen
- Zwei Vor-Ort-Besuche der Gutachter/innen
- Veröffentlichung eines Ergebnisberichts statt des Gutachtens
- Follow-up zu den Empfehlungen aus dem Audit

Kontakt

Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria

Renngasse 5

1010 Wien

Tel: +43 1 532 02 20

www.aq.ac.at